

## FAQs zum AufgrabungsGIS

### 1. ZIS und AufgrabungsGIS:

Müssten Tiefbauarbeiten zukünftig über beide Tools (das ZIS und das AufgrabungsGIS) eingegeben werden?

Antwort: NEIN die Tiefbauarbeiten der Gemeinden müssen nicht über beide Tools eingegeben werden. Wenn eine Eingabe über das AufgrabungsGIS erfolgt, gehen die Daten automatisch in der Nacht in das ZIS. Wenn eine Eingabe über das ZIS erfolgte, muss im AufgrabungsGIS nichts eingegeben werden.

Ist das AusgrabungsGIS eine andere Form, wie die Gemeinden die Tiefbau- Vorhaben einmelden können?

Antwort: JA

### 2. Neue Benutzer anlegen:

Wie kann ein neuer Benutzer für das AufgrabungsGIS angelegt werden?

Antwort: Ein/e neue/r Benutzer wird gleich angelegt, wie die Gemeinde für alle anderen Anwendungen im Portalverbund ihre Benutzer/innen anlegt. Zumeist erfolgt dies über eine Meldung (auch oft über ein Formular) an die Kommunalsoftwarefirma.

Folgende Angabe ist wichtig und soll nach dem Namen des neuen Benutzers angegeben werden -

Rolle: **GRAT-Benutzer (OKZ=GEMEINDEKENNZAHL)**

GEMEINDEKENNZAHL ist die Kennzahl Ihrer Gemeinde.

### 3. Probleme beim Einsteigen:

Ab 10.11.2021 sollten nun alle Gemeinden von Steiermark, Kärnten und dem Burgenland auf das Produktivsystem zugreifen können.

Bei auftretenden Problemen mit dem AufgrabungsGIS ist als erstes immer mit dem Stammportalbetreiber der Gemeinde Kontakt aufzunehmen und parallel dazu, der Name des Stammportalbetreibers der Gemeinde an das Gemeindeservicezentrum zu melden. Folgende Fragen sind von der Gemeinde mit dem Stammportalbetreiber zu klären:

Welche Portalsoftware wird verwendet?

Ist die Einrichtung entsprechend dem Betriebshandbuch erfolgt?

Welche Parameter wurden bei der Benutzereinrichtung bei der Rolle GRAT-Benutzer (OKZ=) eingetragen?

Wird der Benutzername links oben in der Anwendung angezeigt?

Ist die Organisation in der Anwendung vollständig eingetragen?

Was erscheint in den Logfiles?

Jeder Anwender kann mit der Eingabe von „errorpvp“ nach dem Slash die Parameter abfragen, die das Stammportal des Anwenders an die Anwendung sendet. Das ist für die Stammportalbetreiber hilfreich.

Das funktioniert im Test- und im Produktivsystem.

<https://xxxxxx/at.gv.noe.grat-t/errorpvp> (Testsystem) oder <https://xxxxxx/at.gv.noe.grat-p/errorpvp> (Produktivsystem)